

## Der „Vater“ des Fahrrads stammt aus Karlsruhe: Karl Friedrich Freiherr Drais von Sauerbronn

Er war Forstmeister, Professor für Mechanik – und der Pionier des modernen Individualverkehrs. Der 1785 in Karlsruhe geborene Karl Freiherr Drais von Sauerbronn erfand 1817 eine Laufmaschine, die Draisine.

Die Draisine gilt als das erste menschliche Fortbewegungsmittel, bei dem zwei Räder hintereinander laufen. Damit war – ohne Vorbild in der Natur – das bis dahin unbekannte Zweiradprinzip erfunden und erstmals in ebenem Gelände eine rasche Fortbewegung ohne Pferd möglich. Die allererste Laufmaschine hatte keinen beweglichen Lenker sondern lediglich Armstützen. Erst in einem zweiten Schritt ordnete Drais das Vorderrad um seine vertikale Achse drehbar an, wodurch das Kurvenfahren erst möglich wurde.

Darüber hinaus erfand der Tüftler beispielsweise 1821 die erste Tastenschreibmaschine für 25 Buchstaben sowie einen Holzspareherd, der für einen Minimalverbrauch des Heizmaterials beim Kochen sorgen sollte. Trotz aller Leistungen wurde er als überzeugter Demokrat – im Zuge der badischen Revolution legte er seinen Adelstitel nieder – von der Obrigkeit verfolgt und starb schließlich verarmt in seiner Geburtsstadt.

---

Presse  
Yvonne Halmich  
T +49 (0) 721 3720-2303  
F +49 (0) 721 3720-992303  
E Yvonne.Halmich@karlsruhe-tourismus.de

Follow us  
 [www.facebook.com/VisitKarlsruhe](https://www.facebook.com/VisitKarlsruhe)  
 [twitter.com/Visit\\_Karlsruhe](https://twitter.com/Visit_Karlsruhe)  
 [instagram.com/visitkarlsruhe](https://instagram.com/visitkarlsruhe)